

Der unfreiwillige Humor in den Gazetten

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **80 (1954)**

Heft 17

PDF erstellt am: **29.06.2024**

Nutzungsbedingungen

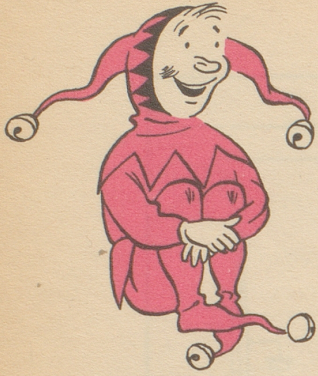
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Der unfreiwillige Humor in den Gazetten

Verschiedenes

Tüchtiger, solider, prot. Bauernsohn, vermögend, sucht Stelle in grossen, schönen Betrieb mit Akkerbau, wo mir

Einheirat

geboten würde, Kanton Bern oder Zürich bevorzugt. Familiäre Behandlung erwünscht.

Besonders nach der Heirat!

ausgenommen, guttugen.

Weißnäherin

6) 26 J. alt, tüchtig im Motormäßen, speziell f. Serrenmäße aller Art, sucht Stelle

Webe den Knöpfen!



Bringe

Schweine

jeder Größe

Herzlich willkommen!

Zur Basler Fasnacht

Montag, 8. und Mittwoch, 10. März
Abfahrt je 10.00 und 13.00 Uhr
Fahrpreis Fr. 10.—

Voranzeige:

10.—20. Mai 1954 und
26. Juli — 4. August 1954

Lourdes

mit geistlicher Begleitung

Bitte verlangen Sie unser Sonderprogramm!

Dürfte nach der Fasnacht angebracht sein!!!



Erstes, altrenommiertes Haus am Platz

überwand. Die Darsteller sorgten ihrerseits, daß die köstlichen Pointen zur Geltung kamen. Aus dem gut ausgeglichenen Spiel sollte man eigentlich alle mit Namen aufführen. Wir wollen aber nur den prächtigen Schärer-Micheli erwähnen, der von unserem Kirchenpfleger G. G. so trefflich wiedergegeben wurde. Vielen Dank für die Liebe, die man auch auf die Details verwendete! Auch Choiffeur verdient Anerkennung, der durch die kluge Zurückhaltung bei der Schinkarbeit gute Type schuf.

Ei, ei!

spannt und der Beifall groß. Am Schluß der Vorlesung schenkte der Rektor dem Gast dankend die Hand und gratulierte ihm zu seinen interessanten Ausführungen, und dann fügte er noch in allem Ernst hinzu: «Und wissen Sie, Herr Kollege, was mir ganz nebenbei einen besonderen Eindruck machte: ich wußte gar nicht, daß das schweizerdeutsche Idiom der deutschen Sprache so ähnlich ist.» Der Zürcher Professor hatte jene Sprache gesprochen, die nur in der Praxis existiert: Schweizerhauchdeutsch.

Ein «Flüster»-Professor!

Posten

Einzel-Kostüme

zum Aussuchen

Serie A	jetzt	Fr. 39.—
Serie B	jetzt	Fr. 49.—
Serie C	jetzt	Fr. 59.—
Serie D	jetzt	Fr. 69.—

Posten

Stoff-Pullover

12.75

mit Strickansatz, prächtige, karierte Dessins
jetzt Fr. 15.75

Das nenn' ich mir einen Ausverkauf!

Spezialfirma für flüssige Hartwachs zur Konservierung von Böden aller Art bei Industrie, Verwaltungen, Spitälern, Anstalten etc. sucht für die ganze Schweiz selbständige (se

Gebietsvertreter

Es kommen nur seriöse, jedoch auch ältere Bewerber in Frage.

Da redet man immer von der verdorbenen Jugend!

Sie magern überall — auf diskrete Weise! Doppelkinn, hervorstehende Taille und Bäuchlein, breite Hüfte und Oberschenkel verschwinden zur gleichen Zeit.

Oberschenkel möchte ich aber gern behalten!



Hotel Metropol-Monopol

Barfüßerpl. 3 Basel Tel. 2289 10

Restaurant Français u. Café Restaurant

Radio in allen Zimmern

Inh. W. Ryser

Jones Fräulein

hübsch, äußerst sympathisch, das am letzten Sonntag, den 25. Oktober, im Hotel z. goldenen Sternen, Zürich, im Parterre, vermutlich mit ihren Eltern zusammen, zu Mittag gegessen hat und plötzlich spurlos verschwunden ist,

Ein «Komets» im «Goldenen Sternen»!

Das Lebensmittelgeschäft das etwas von moderner Kundenpsychologie versteht, wird deshalb nicht vom 1. Januar bis zum 31. Dezember auf den Spaghetti herumreiten

... zumal die das gar nicht so lange aushalten würden!

Bekanntschaft

zw. spät. Heirat wünscht alleinsteh. Witwe, 60 J. alt, kath., gebild., gesund, feinführend, mittelgr., vollschlank (vermögend), m. gleichgesinntem Herrn, alleinsteh., in ebensolchen Verhältnissen, nur kath

Sie hätte besser das «vollschlank» eingeklammert

Gerichte, durchgebrütete

Persönlichkeit

(evtl. Witwer mit Kind) wird von gediegener «Gut abgeheidet»!

Charmante, hübsche Tochter aus gutem Hause sucht

Ehebekanntschaft

mit Herrn in gehobener Position, selbstverständlich mit Herzensbildung (kein Zahnarzt), 30—45 Jahre

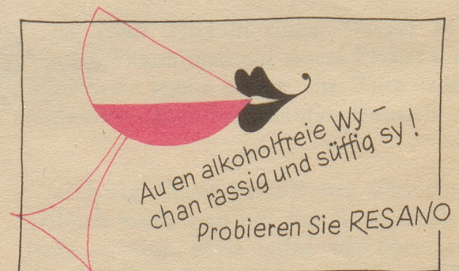
Die hat schlechte Erfahrung mit Zahnärzten gemacht!

Neue Kurse

Englisch
Französisch
Italienisch
Russisch
Spanisch
Deutsch (Für Fremdsprachige)

A - Anfänger ohne Vorkenntnisse
I - Anfänger m. wenig Vorkenntn
II - Fortgeschrittene
III - Konversation

... um den Fortschritt zu erhalten!



Bezugsquellennachweis durch: Brauerei Uster